

BESCHLUSSAUSFERTIGUNG

Gremium:	Ortsgemeinderat	Datum:	03.09.2020
Behandlung:	Entscheidung	Aktenzeichen:	
Öffentlichkeitsstatus	öffentlich	Vorlage Nr.	2-2424/20/37-042
Sitzungsdatum:	17.08.2020	Niederschrift:	37/OGR/053

Ausbau der "Stroheicher Straße" in Niederehe - Planungsauftrag

Sachverhalt:

Im Rahmen der Ortsstraßenerneuerungen des abgängigen Altbestandes im Ortsteil Niederehe, steht nach Abschluss des 1. BA „Kerpener-Straße“ und „Gartenstraße“, nun die Erneuerung der Gemeindestraßen „Stroheicher-Straße“ und „Auf der Bitz“ als 2. BA an.

Das mit dem Gesamtkonzept beauftragte Ingenieurbüro IBS hat hierzu bereits Bestandsaufnahmen erfasst und ein Honorarangebot, analog des 1. BA vorgelegt.

Bei voraussichtlichen Baukosten von 890.000 € ergeben sich Honorarkosten von ca. 68.800 €.

Die baureife Straßenplanung soll jetzt bis zur Leistungsphase 4 (Genehmigungsplanung) in Auftrag gegeben werden.

Die weitere Beauftragung der Leistungsphasen 5 (Ausführungsplanung) – 9 (Objektbetreuung) erfolgt nach Sicherstellung der Baufinanzierung.

Inwieweit Förderungen aus dem Investitions-Stock des Landes (o.ä.) erzielt werden können wird im Zuge der Planungen ermittelt.

Im Rahmen der Beratung wird aus der Mitte des Gemeinderates die Frage an die Verwaltung gerichtet, wann mit den Bescheiden für die wiederkehrenden Beträge für Straßen und Bebauung gerechnet werden darf.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat stimmt der weiteren Auftragsvergabe zur Planung und Umsetzung des 2. BA Straßenerneuerungen „Stroheicher-Straße und „Auf der Bitz“ im Ortsteil Niederehe, bis einschließlich Leistungsphase 4, an das Ingenieurbüro IBS, Alflen, auf Basis des vorliegenden Honorarangebotes zu.

Nach erfolgter Abstimmung unterbricht der Vorsitzende die Sitzung für die anwesenden Bürger (Anlieger der Stroheicher Straße) und gibt ihnen Gelegenheit, Fragen zum Bauvorhaben zu stellen.

Eine Bürgerin fragt daraufhin, ob die Phase 9 (Objektbetreuung) aus Kostenersparnisgründen von Seiten der Verwaltung durchgeführt werden kann. Herr Brück vom Ingenieurbüro IBS erläutert, dass diese Leistung Teil des Projektes sei, natürlich aber auch von der Verwaltung übernommen werden kann. Der Rat entscheidet, dass dies zu gegebener Zeit erneut beraten und beschlossen werden soll.

Die Sitzung wird sodann fortgesetzt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja: 15